

Durchführungsbestimmungen
für alle Mannschaftsspiele (Ligaspielbetrieb) der
Wettbewerbe gemäß § 9 Ziff. 9 WSpO
Sommerrunde 2026 (Jüngstenbereich)

EINLEITUNG

Die Sommerrunde 2026 wird entsprechend der Wettspielordnung des Badischen Tennisverbandes (WSpO) durchgeführt.



Bitte beachten Sie die Fristen für die Mannschaftsmeldung und namentliche Mannschaftsmeldung.

Gemäß § 9 Ziff. 9 WSpO gelten für die Wettbewerbe im Jüngstenbereich folgende Durchführungsbestimmungen, die sich in einen allgemeinen und einen bezirksspezifischen Teil untergliedern.

INHALTSVERZEICHNIS

<u>1.) AUSSCHREIBUNG KLEINFELD U9</u>	<u>2</u>
<u>2.) AUSSCHREIBUNG MIDCOURT U10</u>	<u>5</u>
<u>3.) AUSSCHREIBUNG GROßFELD U12 GRÜN.....</u>	<u>7</u>
<u>4.) ALLGEMEINE DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN FÜR MANNSCHAFTSSPIELE.....</u>	<u>9</u>
<u>5.) ERGÄNZENDE DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN BEZIRK 1.....</u>	<u>12</u>
<u>6.) ERGÄNZENDE DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN BEZIRK 2.....</u>	<u>13</u>
<u>7.) ERGÄNZENDE DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN BEZIRK 3.....</u>	<u>14</u>
<u>8.) ERGÄNZENDE DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN BEZIRK 4.....</u>	<u>15</u>

1.) Ausschreibung Kleinfeld U9

Bezeichnung: „VR-Talentiade - Tennis - Kleinfeld“

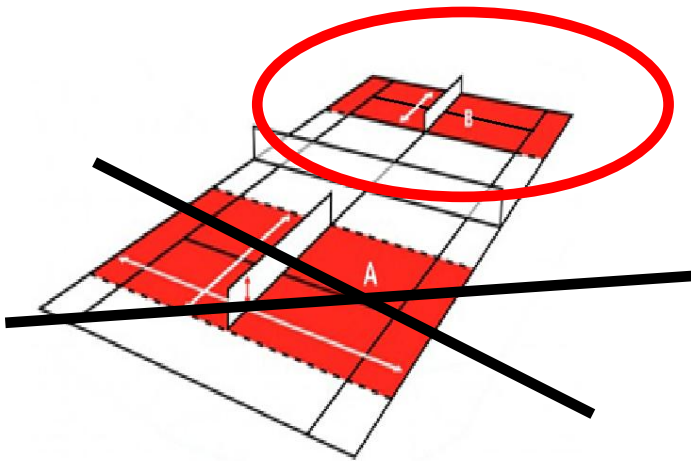
Mannschaftswettbewerbe:

Tennis: 4 Einzel / 4 Doppel

Spielbälle: Dunlop Stage 3 red, roter Ball, 75% druckreduziert

Die Bälle müssen in einem neuwertigen Zustand sein. Pro Spielpaarung sind mindestens 3 Bälle notwendig.

Platzbedarf: Mindestens 2 Tennisfelder Kleinfeld



Maße:

Länge: 10,96 m (in der Grafik Feld B)

Breite: Einzel/Doppel 5,48m (in der Grafik Feld B)

Gespielt wird in Kleinfeldern quer über das Großfeld. Aufbau in der hinteren Platzhälfte eines Großfeldes. Einzelfeld gilt auch für das Doppel.

Netzhöhe: 80 cm

Die Aufschlagmittellinie ist zu kennzeichnen.

Altersklassen/Spielberechtigung:

Jugendliche der Altersklassen U9 (2026 = Jahrgang 2017 und jünger).

Mannschaft:

Eine Mannschaft besteht aus maximal 12 Spielern beliebigen Geschlechts.

Spielpaarungen:

Erste Spielrunde: 2 Doppel

Zweite Spielrunde: 4 Einzel
Dritte Spielrunde: 2 Doppel

Zwischen den einzelnen Spielrunden ist eine angemessene Trink- und Essenspause möglich. Die Namen der Spieler müssen vor jeder Runde in den Spielbericht eingetragen werden, d.h. zu Beginn müssen nur die vier Namen der ersten Spielrunde (2 Doppel) erfasst werden. Es müssen immer nur die vier Spieler anwesend sein, die für die jeweilige Spielrunde einzutragen sind.

Die Aufstellung der dritten Spielrunde (Doppel 3 und 4) kann sich zur ersten Spielrunde (Doppel 1 und 2) unterscheiden.

Der Erstplatzierte der höchsten Spielklasse - gegebenenfalls nach Entscheidungsspielen - ist **Bezirksmannschaftssieger** (ausgenommen Bezirk 2: Hier sind alle Gruppenersten – ohne ein Entscheidungsspiel – Gruppensieger).

Um Bezirksmannschaftssieger (im Bezirk 2: Gruppensieger) zu werden, muss in jedem Mannschaftsspiel in jeder der drei Spielrunden (Doppel/Einzel/Doppel) in jeweils mindestens einer Spielpaarung ein Spieler anderen Geschlechts eingesetzt werden.

Bezirksmannschaftssieger (im Bezirk 2: Gruppensieger) ist die bestplatzierte Mannschaft, die in allen Spielrunden aller Mannschaftsspiele Spieler aller Geschlechter eingesetzt hat.

Tritt eine Mannschaft mit nur drei Spielern an, so sind das 4. Einzel und das jeweils 2. Doppel verloren.

Aufschlag:

Der Aufschlag von oben und unten ist erlaubt. Der Aufschläger muss dabei mit beiden Füßen hinter der Grundlinie stehen und den Ball aus der Hand anspielen. Sollte dies nicht möglich sein, darf der Ball einmal hinter der Grundlinie aufspringen. Jeder Spieler hat zwei Aufschlagversuche.

Ein Aufschlagwechsel erfolgt jeweils nach zwei Punkten. Der Aufschlag wird abwechselnd hinter den Hälften des Spielfeldes beginnend von rechts ausgeführt.

Doppel: Das Aufschlagrecht wechselt innerhalb des Doppelpaares nach jeweils zwei Punkten. Die beiden Spieler eines Doppelpaares müssen sich dabei ebenfalls abwechseln. Das bedeutet folgender Aufschlagwechsel:

1. Kind 1 des Doppelpaares A - zwei Aufschläge abwechselnd; erst von rechts, dann von links
2. Kind 1 des Doppelpaares B - zwei Aufschläge abwechselnd; erst von rechts, dann von links
3. Kind 2 des Doppelpaares A - ...
4. Kind 2 des Doppelpaares B - ...
5. Rhythmus wiederholt sich von 1.-4.

Zählweise:

Es werden 2 Sätze bis 15 Punkte gespielt. Die Zählweise erfolgt analog zu den Tischtennisregeln (1:0, 1:1). Bei 14:14 wird ein Entscheidungspunkt gespielt, ein etwaiger 3. Satz als Match-Tiebreak bis 10 gespielt (mit 2 Punkten Unterschied).

2.) Ausschreibung Midcourt U10

Bezeichnung: „VR-Talentiade - Tennis - Midcourt“

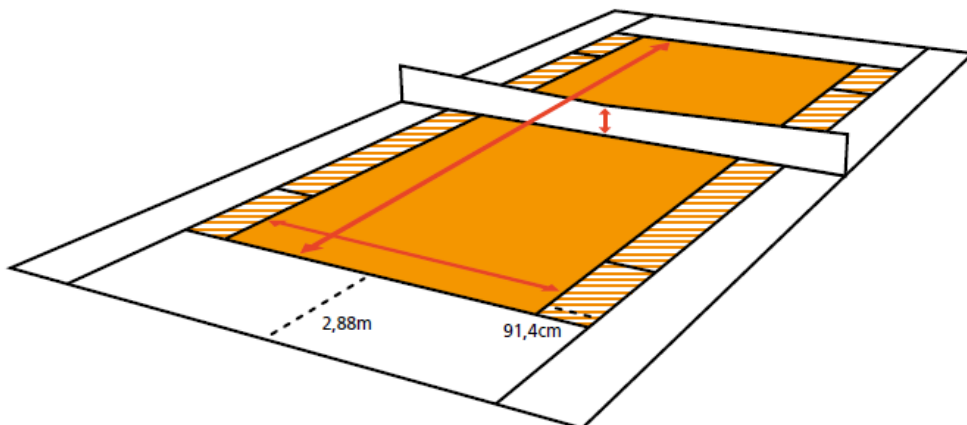
Mannschaftswettbewerbe:

Tennis: 4 Einzel / 2 Doppel

Spielbälle: Dunlop Stage 2 orange, orangener Ball, 50% druckreduziert

Die Bälle müssen in einem neuwertigen Zustand sein. Pro Spielpaarung sind mindestens 3 Bälle notwendig.

Platzbedarf: Mindestens 2 Tennisfelder Midcourt **schmal**



Maße:

Länge: ca. 18,00 m

(d. h. das normale Tennisfeld wird von der Grundlinie aus um jeweils 2,88 m gekürzt)

Breite: Einzel/Doppel 6,40 m, **d.h. die Breite des Spielfeldes wird im Einzel und Doppel auf jeder Seite um 91,4 cm verschmälert.**

Netzhöhe: 80 cm (in der Mitte) (keine Singlestützen)

Altersklassen/Spielberechtigung:

Jugendliche der Altersklassen U10 (2026 = Jahrgang 2016 und jünger).

Spieltag (Freiluftsaison):

Spieltag und Spielbeginn legen die einzelnen Bezirke fest.

Mannschaft:

Eine Mannschaft besteht aus maximal 8 Spielern beliebigen Geschlechts.

Spielpaarungen:

Erste Spielrunde: 4 Einzel

Zweite Spielrunde: 2 Doppel

Zwischen den einzelnen Spielrunden ist eine angemessene Trink- und Essenspause möglich. Die Namen der Spieler müssen vor jeder Runde in den Spielbericht eingetragen werden, d.h. zu Beginn müssen nur die vier Namen der ersten Spielrunde (4 Einzel) erfasst werden. Es müssen immer nur die vier Spieler anwesend sein, die für die jeweilige Spielrunde einzutragen sind.

Die Aufstellung der zweiten Spielrunde (2 Doppel) kann sich zur ersten Spielrunde (4 Einzel) unterscheiden.

Der Erstplatzierte der höchsten Spielklasse - gegebenenfalls nach Entscheidungsspielen - ist **Bezirksmannschaftssieger** (ausgenommen im Bezirk 2: Hier sind alle Gruppenersten – ohne ein Entscheidungsspiel – Gruppensieger). Um Bezirksmannschaftssieger zu werden (im Bezirk 2: Gruppensieger), muss in jedem Mannschaftsspiel in jeder der zwei Spielrunden (Einzel/Doppel) in jeweils mindestens einer Spielpaarung ein Spieler anderen Geschlechts eingesetzt werden. Bezirksmannschaftssieger (im Bezirk 2: Gruppensieger) ist die bestplatzierte Mannschaft, die in allen Spielrunden aller Mannschaftsspiele Spieler aller Geschlechter eingesetzt hat.

Tritt eine Mannschaft mit nur drei Spielern an, so sind das 4. Einzel und das 2. Doppel verloren.

Aufschlag:

Aufschlag nach den gültigen Tennisregeln (Aufschlag von unten ist erlaubt, muss aber aus der Hand ohne aufspringen gespielt werden).

Doppel: Das Aufschlagrecht wechselt jeweils nach einem beendeten Aufschlagspiel. Die beiden Spieler eines Doppelpaares müssen sich dabei ebenfalls abwechseln. Das bedeutet folgender Aufschlagwechsel:

1. Kind 1 des Doppelpaares A - ein komplettes Aufschlagspiel
2. Kind 1 des Doppelpaares B - ein komplettes Aufschlagspiel
3. Kind 2 des Doppelpaares A - ...
4. Kind 2 des Doppelpaares B - ...
5. Rhythmus wiederholt sich von 1.-4.

Zählweise:

Zwei Kurzsätze bis 4 Spiele mit 2 Spielen Unterschied (4:0, 4:1, 4:2 oder 5:3). Bei 4:4 wird ein Tie-Break bis 7 gespielt zum 5:4. Ein etwaiger dritter Satz wird als Match-Tiebreak bis 10 gespielt (mit 2 Punkten Unterschied).

3.) Ausschreibung Großfeld U12 grün

Bezeichnung: „VR-Talentiade - Tennis - Großfeld“

Mannschaftswettbewerbe:

Tennis: 4 Einzel / 2 Doppel

Spielbälle: Dunlop Stage 1 green, grüner Ball, 25% druckreduziert

Die Bälle müssen in einem neuwertigen Zustand sein. Pro Spielpaarung sind mindestens 3 Bälle notwendig.

Platzbedarf: Mindestens 2 Tennisfelder (Einzelfeld für Einzel- und Doppel)
(Singlestützen sind zu verwenden)

Spielfeld = Tennisfeld

Zu beachten ist: Doppel wird im Einzelfeld gespielt.

Altersklassen/Spielberechtigung:

Jugendliche der Altersklassen U12 (2026 = Jahrgang 2014 und jünger).

Spieltag (Freiluftsaison):

Spieltag und Spielbeginn legen die einzelnen Bezirke fest.

Mannschaft:

Eine Mannschaft besteht aus maximal 8 Spielern beliebigen Geschlechts.

Spielpaarungen:

Erste Spielrunde: 4 Einzel

Zweite Spielrunde: 2 Doppel

Zwischen den einzelnen Spielrunden ist eine angemessene Trink- und Essenspause möglich. Die Namen der Spieler müssen vor jeder Runde in den Spielbericht eingetragen werden, d.h. zu Beginn müssen nur die vier Namen der ersten Spielrunde (4 Einzel) erfasst werden. Es müssen immer nur die vier Spieler anwesend sein, die für die jeweilige Spielrunde einzutragen sind.

Die Aufstellung der zweiten Spielrunde (2 Doppel) kann sich zur ersten Spielrunde (4 Einzel) unterscheiden.

Der Erstplatzierte der höchsten Spielklasse - gegebenenfalls nach Entscheidungsspielen - ist **Bezirksmannschaftssieger** (ausgenommen im Bezirk 2: Hier sind alle Gruppenersten – ohne ein Entscheidungsspiel – Gruppensieger). Um Bezirksmannschaftssieger zu werden (im Bezirk 2: Gruppensieger), muss in jedem Mannschaftsspiel in jeder der zwei Spielrunden (Einzel/Doppel) in jeweils mindestens einer Spielpaarung ein Spieler anderen Geschlechts eingesetzt werden. Bezirksmannschaftssieger (im Bezirk 2: Gruppensieger) ist die bestplatzierte Mannschaft, die in allen Spielrunden aller Mannschaftsspiele Spieler aller Geschlechter eingesetzt hat.

Tritt eine Mannschaft mit nur drei Spielern an, so sind das 4. Einzel und das 2. Doppel verloren.

Mannschaftsaufstellung:

Die Reihenfolge lautet im Einzel 2, 4, 1, 3.

Aufschlag:

Aufschlag, nach den gültigen Tennisregeln (Aufschlag von unten ist erlaubt, muss aber aus der Hand ohne aufspringen gespielt werden).

Zählweise:

Es werden 2 Sätze bis 6 Spiele gespielt. Bei 6:6 wird ein Tie-Break bis 7 gespielt zum 7:6. Ein etwaiger 3. Satz wird als Match-Tie-Break bis 10 gespielt (mit 2 Punkten Unterschied).

4.) Allgemeine Durchführungsbestimmungen für Mannschaftsspiele

Geltungsbereich

Die Mannschaftsspiele werden entsprechend der Wettspielordnung des Badischen Tennisverbandes (WSpO) durchgeführt.

Gemäß § 9 Ziff. 9 WSpO gelten nachfolgende Durchführungsbestimmungen der Kommission für Leistungssport und Jugendförderung. Diese Allgemeinen Durchführungsbestimmungen gelten **für alle Mannschaftsspiele der Wettbewerbe im Jüngstenbereich gemäß § 9 Ziff. 9** auf Bezirksebene innerhalb des Badischen Tennisverbandes.

Wettbewerbe

Folgende Wettbewerbe werden im Jüngstenbereich im Sommer 2026 angeboten. Die Regelspieltage entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Bezirk.

a) Jüngstenbereich (§ 9 Ziff. 9)

	Bezirk 1	Bezirk 2	Bezirk 3	Bezirk 4
Kleinfeld U9	X	X	X	X
Midcourt U10	X	X	X	X
Großfeld U12 grün	X	X	X	X

Mannschaftsmeldung

Die Frist zur **Mannschaftsmeldung** für die Wettbewerbe im Jüngstenbereich ist durch Beschluss der Kommission für Leistungssport und Jugendförderung für die Sommerrunde 2026 auf den Zeitraum **15.11. - 10.12.25** festgelegt.

Die Meldung hat im Login-Bereich auf **baden.liga.nu** zu erfolgen. Es ist eine Selbsteinstufung vorzunehmen. Zur Erzielung sinnvoller Gruppengrößen kann die Einteilung jedoch in Ausnahmefällen von der gewünschten Spielklasse abweichen.

Die Frist für eine verspätete Mannschaftsmeldung ist auf den 15.01.2026 festgelegt.

Die Meldegebühr beträgt 35 EUR pro Mannschaft.

Namentliche Mannschaftsmeldung

a) Meldefrist und Reihenfolge

Die **namentliche Mannschaftsmeldung** muss im Online-Verfahren **zwischen dem 15.02.2026 und 15.03.2026** erfolgen.



Achtung: Nachmeldungen sind jederzeit möglich, sofern sie bis sieben Tage vor dem jeweiligen Spieltag per E-Mail an den jeweiligen Spielleiter geschickt wurden.

Bei den Spielern, die aufgrund ihres Alters bereits eine LK erhalten haben, ist für die Reihenfolge auf der Meldeliste – sofern die DTB-Rangliste keine Anwendung findet – die **LK am ersten Montag im Februar 2026** maßgeblich.

Die Spieler werden somit in einer festen Reihenfolge gemeldet (nicht erst Jungen, dann Mädchen; z. B.: Pos. 1 – Mädchen, Pos. 2 – Junge, Pos. 3 – Junge, Pos. 4 – Junge).



Achtung: Bis einschließlich LK 19,9 ist die Nachkommastelle für die Reihenfolge maßgebend (z. B. LK 12,2 muss zwingend vor LK 12,5 gemeldet werden). Ab LK 20,0 (bis LK 25,0) kann die Reihenfolge der Meldeliste beliebig gewählt werden.

Für die Aufstellung am Spieltag selbst ist die Reihenfolge der Meldeliste verbindlich. Auch durch die wöchentliche LK-Neuberechnung ändert sich die Reihenfolge nicht.

b) Teilnahmerecht von Spielern

Jeder Spieler kann im Laufe einer Winter- bzw. Sommerrunde für zwei Vereine für Mannschaftsspiele gemeldet werden, sofern der Stammverein (lizenzführende Verein) der Meldung in einem zweiten Verein zustimmt. Die Zustimmung kann online im Rahmen der namentlichen Mannschaftsmeldung erteilt werden. Bei einer Meldung in zwei Vereinen darf diese nicht im gleichen Wettbewerb erfolgen.

Spielabwicklung

Termine, Spielberichte, Ergebnismeldung:

Die Termine der Mannschaftsspiele werden im Ergebnisdienst auf baden.liga.nu bekanntgegeben.

Die Ergebnismeldung sowie die Eingabe der Spielberichte erfolgt im Online-Verfahren im Ergebnisdienst auf baden.liga.nu und sind für alle Spiel- sowie Altersklassen verpflichtend. Die Meldung des Spielberichtes hat bis spätestens **12 Uhr des Folgetages** zu erfolgen.

Bricht ein Spieler während des Wettspiels ab, so ist der genaue Spielstand bei Abbruch anzugeben und eine entsprechende Markierung (**w.o.**) im Ergebnisdienst zu setzen (die Wertung im System erfolgt dann automatisch). Auf keinen Fall dürfen die Ergebnisse manuell „ vervollständigt“ werden!

Tritt ein Spieler/Doppelpaar nicht an, so ist im Ergebnisdienst die entsprechende Markierung (**w.o.**) zu setzen (die Wertung im System erfolgt dann automatisch). Auf

keinen Fall darf der Spielstand mit 6:0, 6:0/0:6, 0:6 bzw. 4:0, 4:0/0:4, 0:4 angegeben werden!

Schutzbestimmung

Jugendliche, die an den in § 9 WSpO genannten Wettbewerben teilnehmen, müssen jährlich sportärztlich untersucht sein. Die Verantwortung für diese Untersuchungen sowie für die Teilnahme an den genannten Wettbewerben liegt letztlich bei den Sorgeberechtigten.

5.) Ergänzende Durchführungsbestimmungen Bezirk 1

Zusätzlich zu den Allgemeinen Durchführungsbestimmungen gelten nachfolgende Ergänzungen für Mannschaftsspiele im **Bezirk Rhein/Neckar-Odenwald**.

I.

Koordinatorin der Jugend/Spielleiter

Kleinfeld U9 / Midcourt U10 / Großfeld U12 grün

Heike Wild

Mobil: 01522/8663942, E-Mail: wild@badischertennisverband.de

II.

Zusätzliche Bestimmungen

Regelspieltage

Wochentag	Spielbeginn	Wettbewerb
Samstag	09:30 Uhr	Großfeld U12 grün
Sonntag	14:00 Uhr	Kleinfeld U9, Midcourt U10

Abweichende Anfangszeiten werden im Spielplan entsprechend gekennzeichnet.

Spielabbruch und Spielverlegung / Ausweichtermine / Nachholtermine

Für Mannschaften, deren Spiel wegen Unbespielbarkeit der Plätze, Einbruchs der Dunkelheit oder aus anderen Gründen durch den Oberschiedsrichter abgesagt oder abgebrochen wird, ist der nächste freie Spieltag oder Ausweichtermin verbindlich, an dem die entsprechenden Platzkapazitäten zur Verfügung stehen. Auf dem Spielbericht muss der vereinbarte Nachholtermin angegeben werden.

Sind nur Doppelspiele nachzuholen bzw. fortzusetzen gilt folgende Regelung:

Die Doppelpartien sind bis zum nachfolgenden Regelspieltag zu beenden. Können sich die Mannschaftsführer und der Oberschiedsrichter auf keinen Termin einigen, so gelten folgende Fortsetzungstermine:

Nachholtermine:

Regelspieltag Samstag:	Freitag 18:00 Uhr der Folgewoche
Regelspieltag Sonntag:	Freitag 18:00 Uhr der Folgewoche

Eine Verlegung des Ausweichtermins auf einen früheren Zeitpunkt ist nach gegenseitiger Absprache der Vereine jederzeit möglich, allerdings ist davon der zuständige Spielleiter per E-Mail zu informieren. Im Zweifel wird der Nachholtermin vom Spielleiter festgelegt.

6.) Ergänzende Durchführungsbestimmungen Bezirk 2

Zusätzlich zu den Allgemeinen Durchführungsbestimmungen gelten nachfolgende Ergänzungen für Mannschaftsspiele im **Bezirk Mittelbaden**.

I.

Spielleiter

Kleinfeld U9 / Midcourt U10 / Großfeld U12 grün

Petra Hell-Karcher

Mobil: 0151/29500208, E-Mail: hell-karcher@badischertennisverband.de

II.

Zusätzliche Bestimmungen

Regelspieltage

Wochentag	Spielbeginn	Wettbewerb
Dienstag	15:30 Uhr	Kleinfeld U9
Mittwoch	15:30 Uhr	Midcourt U10
Donnerstag	15:30 Uhr	Großfeld U12 grün

Vom Regelspieltag abweichende Anfangszeiten werden im Spielplan der betreffenden Gruppe angezeigt. An Feiertagen ist der Spielbeginn für Erwachsenen-Mannschaften um 09:30 Uhr, für die Jugend um 15:00 Uhr.

Kleinfeld U9 / Midcourt U10: Die Gruppeneinteilung erfolgt nach regionalen Aspekten. Gespielt wird nur in der 1. Bezirksliga.

Großfeld U12 grün: Die Gruppeneinteilung erfolgt nach der von den Vereinen gemeldeten Liga.

Spielabbruch und Spielverlegung / Ausweichtermine / Nachholtermine

Ausweichtermine für Spielausfälle oder nicht beendete Spiele sind jeweils unmittelbar nach Spielabsage/Abbruch mit dem jeweiligen Gegner und dem zuständigen Spielleiter zu vereinbaren. Ausweichtermin ist grundsätzlich der nächstmögliche freie Spieltag beider Mannschaften. Sollte es vor dem letzten Spieltag der Gruppe keinen gemeinsamen freien Spieltag mehr geben, so ist eine Verlegung auf einen anderen Wochentag als den Regelspieltag vorzunehmen. Grundsätzlich ist eine Verlegung auf einen Spieltag, der nach dem letzten Spieltag der Gruppe liegt, aus Gründen einer möglichen Wettbewerbsverzerrung nicht möglich.

Wird ein Spiel im Einvernehmen beider Mannschaften vorverlegt, muss der gastgebende Verein unbedingt den zuständigen Spielleiter per E-Mail informieren.

7.) Ergänzende Durchführungsbestimmungen Bezirk 3

Zusätzlich zu den Allgemeinen Durchführungsbestimmungen gelten nachfolgende Ergänzungen für Mannschaftsspiele im **Bezirk Oberrhein-Breisgau**.

I.

Spielleiter

Kleinfeld U9 / Midcourt U10 / Großfeld U12 grün

Elena Tews

Mobil: 0159/02372595, E-Mail: tews@badischertennisverband.de

II.

Zusätzliche Bestimmungen

Regelspieltage

Wochentag	Spielbeginn	Wettbewerb / nur 4er-Mannschaften
Freitag	16:00 Uhr	Midcourt U10
Samstag	09:30 Uhr	Großfeld U12 grün
Sonntag	14:00 Uhr	Kleinfeld U9

Abweichende Anfangszeiten sind im Ergebnisdienst vermerkt.

Spielverlegungen

Im Einvernehmen beider Mannschaften können Jugendspiele innerhalb der gleichen Kalenderwoche (MO bis SO) oder auf eine andere Uhrzeit verlegt werden. Dies ist im Ergebnisdienst zu vermerken und der zuständige Spielleiter ist zu benachrichtigen. Wird keine Einigung zwischen den beiden Mannschaften erzielt, muss an dem Regelspieltag gespielt werden.

Verlegungen der Jugendspiele in eine spätere Kalenderwoche sind nur in beiderseitigem Einvernehmen und durch den Spielleiter möglich.

Nachholtermine

Midcourt U10	der dem Spieltag folgende Samstag
Großfeld U12 grün	der dem Spieltag folgende Sonntag
Kleinfeld U9	der dem Spieltag folgende Freitag

8.) Ergänzende Durchführungsbestimmungen Bezirk 4

Zusätzlich zu den Allgemeinen Durchführungsbestimmungen gelten nachfolgende Ergänzungen für Mannschaftsspiele im **Bezirk Schwarzwald-Bodensee**.

I.

Spielleiter

Kleinfeld U9 / Midcourt U10 / Großfeld U12 grün

Jonas Mägerle

Tel.: 07570/1258, E-Mail: maegerle@badischertennisverband.de

II.

Zusätzliche Bestimmungen

Regelspieltage

Wochentag	Spielbeginn	Wettbewerb
Freitag	16:00 Uhr	Kleinfeld U9 Midcourt U10
Sonntag	09:30 Uhr	Großfeld U12 grün

Vom Regelspieltag abweichende Anfangszeiten werden im Spielplan der betreffenden Gruppe angezeigt.

Wenn am Nachmittag die Plätze durch Spiele belegt sind, kann der Heimverein den Spielbeginn auf 08:30 Uhr vorverlegen. Für die Benachrichtigung, welche mindestens 2 Wochen im Voraus in Textform an den Gastverein und den Spielleiter zu erfolgen hat, ist der Heimverein zuständig.

Spielabbruch und Spielverlegung / Ausweichtermine / Nachholtermine

Für Mannschaften, deren Spiel wegen Unbespielbarkeit der Plätze bzw. Einbruchs der Dunkelheit durch den Oberschiedsrichter abgesagt oder abgebrochen wird, ist der nächste freie Spieltag beider Mannschaften oder Ausweichtermin verbindlich, an dem die entsprechenden Platzkapazitäten zur Verfügung stehen. Sollte es vor dem letzten Spieltag der Gruppe keinen gemeinsamen freien Spieltag geben, so ist eine Verlegung auf einen anderen Wochentag als den Regelspieltag vorzunehmen.

Auf dem Spielbericht muss der vereinbarte Nachholtermin angegeben werden.

Sind nur Doppelspiele nachzuholen bzw. fortzusetzen, so sind diese Spiele bis Freitag der Folgeweche durchzuführen. Können sich Mannschaftsführer und der Oberschiedsrichter auf keinen Spieltermin einigen, müssen die Doppel wie folgt gespielt bzw. fortgesetzt werden:

Nachholtermine:

Regelspieltag Freitag:	Donnerstag 18:00 Uhr der Folgewoche
Regelspieltag Sonntag:	Samstag 18:00 Uhr der Folgewoche

Dieser Spieltermin ist bindend. Die Festlegung eines späteren Spieltermins zur Austragung der Doppel ist nicht zulässig.

Eine Verlegung des Ausweichtermins auf einen früheren Zeitpunkt ist nach gegenseitiger Absprache der Vereine jederzeit möglich, allerdings ist davon der zuständige Spielleiter zu informieren. Im Zweifel wird der Nachholtermin vom Spielleiter festgelegt.

Bitte beachten:

Im Einvernehmen beider Mannschaften können Jugendspiele innerhalb der gleichen Kalenderwoche (MO bis SO) oder auf eine andere Uhrzeit verlegt werden.

Dies muss dem zuständigen Spielleiter schriftlich mitgeteilt werden.

Bezirksmannschaftsmeister / Entscheidungsspiele

Jeder Gruppenerste der 1. Bezirksliga Jugend ist nach den in den Ausschreibungen (Kleinfeld U9, Midcourt U10 und Großfeld U12 grün) festgelegten Grundsätzen Bezirksmannschaftsmeister.

Sollte der Gruppenerste die Voraussetzungen nicht erfüllen wird absteigend die Mannschaft Bezirksmannschaftsmeister, die den Voraussetzungen gerecht wurde (zuerst wird der Gruppenzweite in Betracht gezogen, danach der Gruppendritte usw.) Ein, für die Ermittlung des Bezirksmannschaftsmeisters, erforderlich werdendes Entscheidungsspiel findet lediglich zwischen den beiden Gruppenersten der 1. Bezirksliga des jeweiligen Wettbewerbs statt. Der Spieltermin wird vom Bezirk festgelegt; es ist in der Regel der Folgespieltag nach Beendigung aller Gruppenspiele.